



GETRAG Umwelterklärung 2013

Inhaltsverzeichnis

1. Umwelt und Arbeitsschutzmanagementsystem bei GETRAG	2
2. EMAS-Standorte von GETRAG.....	6
GETRAG InnovationsCenter Untergruppenbach	6
GETRAG Systemtechnik St. Georgen	7
GETRAG Werk Bad Windsheim	8
GETRAG Werk Ludwigsburg	9
GETRAG Logistik- und Dienstleistungszentrum Neuenstadt.....	10
GETRAG Werk Neuenstein	11
GETRAG Werk Rosenberg.....	12
3. Ziele zur Nachhaltigkeit.....	13
Aktuelle Ziele	13
Nicht realisierte Ziele	14
Realisierte Ziele	15
4. Umweltkennzahlen.....	16
Impressum	19
Gültigkeitserklärung	20

1. Umwelt und Arbeitsschutzmanagementsystem bei GETRAG

Alle Standorte der GETRAG KG sind nach EMAS-Verordnung validiert und haben zudem ein zertifiziertes Umweltmanagementsystem nach ISO 14001 und ein nach BS OHSAS 18001 zertifiziertes Managementsystem für Arbeits- und Gesundheitsschutz.

Die integrierten Managementsysteme werden unter dem EHS-Managementsystem, das für Environment; Health & Safety steht, zusammengeführt. Jeder GETRAG Standort verfügt über eine EHS Organisation, die für die erfolgreiche Umsetzung und die Pflege des Management Systems zuständig ist. Die EHS-Organisation wird von zahlreichen Beauftragten in den Werken und Entwicklungszentren unterstützt. Zu den Beauftragten zählen beispielhaft die Abfallbeauftragten, Gewässerschutzbeauftragten, Gefahrstoffbeauftragten, Brandschutzbeauftragten, Kühlschmierstoffbeauftragten und die Fachkraft für Arbeitssicherheit.

Mit der Einführung der Umwelt- und Arbeitsschutzmanagementsysteme ist die Umwelt und Arbeitsschutzpolitik formuliert worden. Sie beschreibt die Verpflichtungen des Unternehmens in Bezug auf umwelt- und arbeitsschutzrelevante Themen.

Im Jahr 2010 wurde die Umwelt- und Arbeitsschutzpolitik durch die Formulierung und Veröffentlichung der Grundsätze sozialer Verantwortung erweitert. Die GETRAG Grundsätze beschreiben die Standards der Arbeits- und Umweltbedingungen innerhalb des gesamten Unternehmens und orientieren sich an international anerkannten Richtlinien. Im Wesentlichen geht es dabei um die Verpflichtung zur Achtung der Menschenrechte und Rechte der Kinder, zu fairen Arbeitsbedingungen, Chancengleichheit, Anerkennung von Arbeitnehmervertretungen, Arbeits- und Gesundheitsschutz sowie Umwelt und Nachhaltigkeit

Wir verpflichten uns:

- zu präventivem und gesellschaftlich verantwortlichem Handeln, um die Umwelt, sowie die Sicherheit und die Gesundheit von Menschen nicht zu gefährden.
- zur kontinuierlichen Verbesserung des betrieblichen Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutzes.
- zur Einhaltung der einschlägigen rechtlichen und sonstigen Forderungen.
- zur Einbeziehung, Information und Schulung unserer Mitarbeiter und der relevanten Dienstleister.
- zur Beachtung des Gedankens der Nachhaltigkeit.
- zu einem bewussten Umgang mit den natürlichen Ressourcen sowie zur Verringerung umweltbelastender Emissionen und des Abfallaufkommens.
- zu Aufbau und Aufrechterhaltung eines zertifizierten Umwelt- und Arbeitsschutz- Managementsystem (EHS) an allen Standorten.
- zur Einbeziehung und Information aller Interessierter, z.B. unsere Kunden, Lieferanten und Dienstleister, der Nachbarschaft und der zuständigen Behörden, bezüglich unserer Bestrebungen für einen besseren Umwelt-, Arbeits- und Gesundheitsschutz.

Auszug aus unserer Unternehmensvision:

>Wir machen`s besser<

Umwelt

Deshalb handeln wir im Bewusstsein unserer gesellschaftlichen Verantwortung und setzen uns aktiv für ein ausgewogenes Verhältnis zwischen Ökologie und Ökonomie ein, um Kindern eine lebenswerte Welt zu überlassen.

Mitarbeiter

Deshalb leben wir einen positiven und respektvollen Umgang, unterstützen uns gegenseitig beim selbständigen und verantwortlichen Handeln. Wir lösen die gestellten Aufgaben in vertrauensvoller und kreativer Zusammenarbeit - damit die Arbeit Spaß macht.

Stand: April 2007



Grundsätze sozialer Verantwortung

GETRAG Corporate Group legt in der Verfolgung ihrer unternehmerischen Ziele großen Wert auf die Berücksichtigung sozialer Aspekte. Unternehmerisches Handeln steht für uns im Einklang mit den Interessen der Gesellschaft.

Mit der nachfolgenden Erklärung bekennen wir uns zu gemeinsamen Grundsätzen sozialer Verantwortung. Diese bilden die Grundlage unserer Unternehmensaktivitäten und der Zusammenarbeit mit unseren Geschäftspartnern.

Die Grundsätze sozialer Verantwortung beschreiben die Standards der Arbeits- und Umweltbedingungen innerhalb unserer Organisation. Sie orientieren sich an folgenden international anerkannten Richtlinien:

- **Allgemeine Erklärung der Menschenrechte der UN**
- **Kernarbeitsnormen der ILO**
- **ILO-Erklärung über grundlegende Rechte und Prinzipien bei der Arbeit**
- **OECD Leitsätze für multinationale Unternehmen**

Darüber hinaus gelten –soweit vorhanden– internationale, nationale und lokale Bestimmungen, Arbeitsgesetze und andere vertragliche oder nicht vertragliche Vereinbarungen.

Menschenrechte

Wir respektieren die Würde eines jeden Menschen und unterstützen die Einhaltung der international anerkannten Menschenrechte. Wir lehnen jede Form von physischer, sexueller, psychologischer oder verbaler Gewalt gegen unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ab. Wir respektieren das Recht auf Meinungsfreiheit und freie Meinungsäußerung.

Rechte der Kinder

Wir dulden keine Kinderarbeit und respektieren die Rechte der Kinder. Wir beachten die jeweils geltenden Regelungen zum Mindestalter für die Zulassung zur Beschäftigung oder Arbeit. Die ILO-Übereinkommen Nr. 138 und Nr. 182 werden in allen Unternehmen der GETRAG Corporate Group eingehalten.

Faire Arbeitsbedingungen

Unsere Entgelt- und Sozialleistungen entsprechen mindestens den jeweiligen nationalen oder lokalen Standards oder Bestimmungen. Wir beachten das ILO-Übereinkommen Nr. 100 zum Grundsatz "Gleichheit des Entgelts". Wir halten die jeweils geltenden Regelungen zu Arbeitszeit und Urlaub ein.

Freie Wahl der Beschäftigung

Wir lehnen jegliche Form der Zwangsarbeit ab und respektieren den Grundsatz der frei gewählten Beschäftigung. Wir beachten die ILO-Übereinkommen Nr. 29 und Nr. 105.

Chancengleichheit

Wir wahren die Chancengleichheit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter ungeachtet von Hautfarbe, Geschlecht, Alter, Nationalität, sozialer, geographischer und ethnischer Herkunft, Religion, Behinderung und sexueller Orientierung. Die Regelungen des ILO-Übereinkommens Nr. 111 werden eingehalten.

Grundsätze sozialer Verantwortung

Arbeitnehmervertretungen

Das Vereinigungsrecht aller Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer erkennen wir an. Wir arbeiten mit den jeweiligen Vertretern konstruktiv zusammen, um die Interessen unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu wahren.

Wir respektieren im Rahmen der jeweiligen gesetzlichen Regelungen das Recht auf Kollektivverhandlungen zur Regelung von Arbeitsbedingungen. Wir streben eine von gegenseitigem Vertrauen und Respekt geprägte konstruktive Zusammenarbeit an.

Arbeits- und Gesundheitsschutz

Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter arbeiten in einer sicheren und gesunden Arbeitsumgebung, welche die nationalen und internationalen Standards für Sicherheit und Gesundheit am Arbeitsplatz erfüllt oder übertrifft. Dies überprüfen wir regelmäßig und leiten ggf. geeignete Maßnahmen ein.

Korruption

Wir dulden weder die Annahme unangemessener Geschenke oder Begünstigungen von Personen oder Organisationen noch die Bestechung anderer Personen, Organisationen oder politischer Institutionen durch solche Geschenke oder Begünstigungen, um einen wirtschaftlichen oder persönlichen Vorteil zu erzielen.

Umwelt und Nachhaltigkeit

Das Engagement zur Bewahrung und zum Schutz der Umwelt ist uns wichtig. Unsere ökologische Verantwortung bildet die Grundlage zahlreicher Initiativen in unseren Unternehmensbereichen.

Umsetzung und Verantwortlichkeiten

Wir veröffentlichen diese Grundsätze innerhalb der gesamten GETRAG Corporate Group. Für die Umsetzung und Einhaltung der Grundsätze ist das Management der jeweiligen Unternehmensbereiche und Standorte verantwortlich. Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter werden in geeigneter Weise über diese Grundsätze informiert.

Wir bitten unsere Geschäftspartner, in ihren Unternehmen vergleichbare Grundsätze sozialer Verantwortung einzuführen und anzuwenden. Uns ist es wichtig, mit Partnern zusammenzuarbeiten, die nach Prinzipien streben, die mit diesen Grundsätzen im Einklang stehen

Wir erwarten, dass Mitarbeiterinnen oder Mitarbeiter, die einen Verstoß gegen diese Grundsätze beobachten, diesen auf jeweils angemessenem Wege zu melden und leiten geeignete Verfahren ein. Mitarbeiterinnen oder Mitarbeitern, die einen solchen Verstoß melden oder an einer mit einem Verstoß in Zusammenhang stehenden Untersuchung mitwirken, entstehen keine Nachteile irgendwelcher Art.

Untergruppenbach, 7. Juli 2010

2. EMAS-Standorte von GETRAG

GETRAG InnovationsCenter Untergruppenbach



- 2002 eingeweiht
- 786 Mitarbeiter(Stand: 31.12.2012)
- Konzernzentrale, Sitz der Geschäftsführung
- Geschäftsbereiche: Entwicklung, Vertrieb, Finanzen, Controlling, Einkauf, IT, Kommunikation, Geschäftsentwicklung, Strategy & Corporate Affairs (inkl. Kommunikation), Personal und QEHS
- Zertifizierungen: ISO 14001 seit 2003, EMAS seit 2003, OHSAS 18001 seit 2004, ISO TS 16949 seit 2002

Das GETRAG InnovationsCenter in Untergruppenbach wurde im Jahr 2002 als neue Konzernzentrale eingeweiht. Die Konzernzentrale bietet den Sitz für die Geschäftsführung, die GETRAG GmbH & Cie KG sowie die GETRAG International GmbH. An dem Standort befinden sich neben den administrativen Geschäftsbereichen eine Prototypenfertigung sowie Labors und Prüfstände. Die Geschäftsbereiche umfassen die Entwicklung, Vertrieb, Finanzen, Controlling, Einkauf, IT, Kommunikation, Geschäftsentwicklung, Strategy & Corporate Affairs (inkl. Kommunikation), Personal und QEHS (Quality, PMO, Sustainability, Environment, Health, & Safety).

An dem Standort in Untergruppenbach sind 786 Mitarbeiter beschäftigt. Die Vereinbarkeit von Beruf und Familie der Mitarbeiter wird durch den Betriebskindergarten des Hauptsitzes unterstützt. Die Räumlichkeiten des Betriebskindergartens befinden sich gleich hinter dem Empfang und bilden eine einzigartige Kulisse. Das Foyer des GETRAG InnovationsCenters bietet zusätzlich zu dem Spielplatz vor dem Gebäude eine weitere großzügige Spielwiese, die gerne als Rennstrecke durch die Kindergartenkinder genutzt wird.

Die Bereiche Produktentwicklung und QEHS arbeiten eng miteinander zusammen. Die Umweltfreundlichkeit der Produkte wird durch die Materialanforderungen sichergestellt, die sich aus den Kunden- sowie unternehmensinternen Forderungen an die Inhaltsstoffe der Produkte zusammensetzen. Der Einflussbereich der Produkte auf die Umwelt erstreckt sich über die stoffliche Zusammensetzung weiter auf den gesamten Herstellungsprozess. Zur Reduzierung der Umweltauswirkungen aus dem Herstellungsprozess existieren weltweit gültige unternehmensinterne Umwelthanforderungen an Maschinen und Betriebsmittel. Diese schließen die Forderungen hinsichtlich Emissionen, Energieverbrauch, Wasser, Abwasser, Erdschutt, Abfall, verbotene Stoffe und Kühlmittel ein. Mit diesen Vorschriften werden möglichst alle Auswirkungen aus allen Lebensphasen des Produktes umfasst und geregelt.

GETRAG Systemtechnik St. Georgen



- 1990 gegründet
- 44 Mitarbeiter (31.12.2012)
- Entwicklung und Kalibration von Softwaresystemen für Anwendungen im Antriebsstrang, Fahrzeugerprobung, Software Tests
- Zertifizierungen: ISO 14001 seit 2000, EMAS seit 2003, OHSAS 18001 seit 2004, ISO TS 16949 seit 2002

In St. Georgen wird Software für GETRAG PowerShift Getriebe entwickelt. Aktuelle Entwicklungsprojekte sind neue Applikationen des trockenen 6DCT250 Doppelkupplungsgetriebes und des nassen 7DCT300 Doppelkupplungsgetriebes für diverse Kunden. Kundenanforderungen und gesetzliche Vorgaben müssen dabei fahrzeugspezifisch in Softwarefunktionen umgesetzt werden. Die Prüfung der Software erfolgt zum großen Teil automatisch und umweltschonend durch virtuellen Simulationen des Fahrzeugs und der Getriebekomponenten.

GETRAG Werk Bad Windsheim



- 1982 als Fränkische Zahnradwerke (FZ) gegründet
- 366 Mitarbeiter (31.12.2012)
- Herstellung von Mechatronikeinheiten und Doppelkupplungen für GETRAG PowerShift, Gehäusebearbeitung
- Zertifizierungen: ISO 14001 seit 1998; EMAS seit 1998; OHSAS 18001 seit 2004

Das Jahr 2012 war geprägt durch Umstrukturierungen der Fertigung zur Aufnahme der Produktion von Kupplungs- und Getriebegehäusen der Getriebetypen DCT250. Um die dafür benötigte Logistikfläche zu erhalten wurde im August 2012 mit dem Neubau einer Logistikhalle mit einer Fläche von 1.200 m² welche über 5 Andockstationen bedient werden kann, begonnen. Die Beleuchtung der Halle wurde nach eingehenden Berechnungen mit Leuchtstoffröhren ausgeführt. Die Fertigstellung des Hallenbereiches ist bis Mai 2013 geplant. Weiterhin wurde die KSS neu befüllt. Dadurch erklärt sich auch der Mehrbedarf an Stadtwasser und die Mehrung der zur Entsorgung gebrachten KSS Abfälle.

GETRAG Werk Ludwigsburg*



- 1935 gegründet
- 126 Mitarbeiter (31.12.2012)
- Fertigung und Montage von Steuerzahnradern / Fertigung von Zahnkränzen
- Zertifizierungen: ISO 14001 seit 2000, EMAS seit 2000, BS OHSAS 18001 seit 2004, ISO TS 16949 seit 2002

Der Schwerpunkt des Aufgabenbereiches am Standort liegt in der Fertigung und im Härten von Steuerzahnradern und Zahnkränzen für mehrere Kunden. Im Jahr 2012 wurden alle Kennzahlen hinsichtlich Budget, Qualität und Personalflexibilität eingehalten.

Zur Steigerung des Gesundheitsbewusstseins aller Mitarbeiter wurde im Oktober 2012 ein Gesundheitstag durchgeführt. Die Veranstaltung führte zu einer positiven Rückmeldung aus der Belegschaft. Dies war ein weiterer Schritt die Eigenverantwortung der Mitarbeiter zu stärken.

GETRAG Logistik- und Dienstleistungszentrum Neuenstadt



- 2004 gegründet (in Heilbronn)
- 35 Mitarbeiter (31.12.2012)
- Logistikdienstleistungen und Zentrallager
- Zertifizierungen: ISO 14001 seit 2006, EMAS seit 2006, OHSAS 18001 seit 2006, ISO TS 16949 seit 2005

Das Logistik-Dienstleistungszentrum von GETRAG, kurz LDZ genannt, wurde in 2004 in Heilbronn unter den Gesichtspunkten der Optimierung und Bündelung der Waren- und Leergutbewegungen zwischen GETRAG in Deutschland und deren Lieferanten gegründet.

Im Dezember 2010 zog das LDZ an den Standort Neuenstadt um. Neben den wirtschaftlichen Verbesserungen wurde damit die Unterbringung des LDZ in einem Gebäude nach dem Stand der Technik mit einer modernen Brandschutztechnik und einer modernen Strahlungsheizung als Heizungsanlage erreicht.

Der Standort liegt teilweise in einem Wasserschutzgebiet und stellt damit erhöhte Anforderungen an den Umgang mit wassergefährdenden Stoffen. Umwelteinflüsse entstehen in der Hauptsache aus den verwendeten Verpackungen (Abfälle aus Einwegverpackung bzw. Leergutrückführung bei Mehrwegverpackungen) und dem Energieverbrauch.

GETRAG Werk Neuenstein



- 1975 als Zahnradwerk Neuenstein gegründet
- 824 Mitarbeiter (Stand: 31.12.2012)
- Fertigung von Schalt-, Doppelkupplungs- und Elektro-Getrieben sowie Radsatzkomponenten und Achsen
- Zertifizierungen: ISO 14001 seit 1997, EMAS seit 1997, OHSAS 18001 seit 2004, ISO TS 16949 seit 2002

Neuenstein ist der größte produzierende GETRAG Operations Standort in Deutschland und verfügt auch über das breiteste Produktspektrum. Neben manuellen und automatisierten Schaltgetrieben werden hier auch in größerem Umfang Radsatzkomponenten hergestellt.

Der Standort wurde in 2011/2012 mustergültig für alle anderen Standorte unter dem Motto „MASTERPLAN“ komplett umstrukturiert: Bei laufendem Volllastbetrieb und bei gleichzeitiger Stückzahlsteigerung wurden über 200 Maschinen und 2 Montagebänder in andere Hallenabschnitte umgestellt. Gleichzeitig wurde eine neue Halle mit über 3.000 m² Produktionsfläche neu gebaut und bezogen. In allen Hallen der Fertigung und Montage wurden neben den Fahrwegen Fußwege gekennzeichnet. Im Zeitfenster des Neubaus und der Umstrukturierung kam es zu keinem einzigen Arbeitsunfall.

Durch die eingeführte Sicherheitsstrategie „Zero Tolerance“ konnten die meldepflichtigen Arbeitsunfälle gegenüber dem Vorjahr um nochmals 83 % von 12 auf 2 Unfälle reduziert werden, was auch eine Reduzierung der Ausfalltage um 93 % von 101 auf 7 Tage zur Folge hatte.

Im November 2012 wurde ein Neuauftrag über ein Doppelkupplungsgetriebe „Typ 7DCT300“ dem Standort zugeordnet. Zu diesem Auftrag laufen derzeit sehr intensiv die Fertigungs- und Montageplanungen.

GETRAG Werk Rosenberg



- 1970 gegründet
- 493 Mitarbeiter (31.12.2012)
- Fertigung und Montage von manuellen Getrieben für Frontantrieb und Heckantrieb
- Zertifizierungen: ISO 14001 seit 1997, EMAS seit 1996, BS OHSAS 18001 seit 2004,
- ISO TS 16949 seit 2002

Der Schwerpunkt des Aufgabenbereiches am Standort liegt in der Fertigung von Handschaltgetrieben für einen großen deutschen Automobilhersteller. Das Produktangebot wurde mit der Entscheidung, ein neues Großprojekt in Rosenberg zu fertigen, erweitert. Für die Umsetzung des Projekts erfolgt unter ein- bzw. Umsetzung eines Masterplans für das Werk unter Einbeziehung aller Lean-Elemente. Es ist eine Stärke am Standort auf veränderte Rahmenbedingungen zeitnah und nachhaltig zu reagieren. Trotz schwieriger und veränderter Rahmenbedingungen konnte durch große Flexibilität, schnelle Reaktionen eine Nachhaltigkeit in der Einhaltung der Kennzahlen und der Kundenzufriedenheit erreicht werden.

Im Oktober 2012 am Standort Rosenberg durchgeführte Gesundheitstage fanden eine große Resonanz. Die Gesundheitstage waren ein weiterer Schritt zur Steigerung der Bewusstseinsbildung aller Mitarbeiter in Bezug auf ihre eigene Verantwortung der Gesunderhaltung.

3. Ziele zur Nachhaltigkeit

Aktuelle Ziele

Standort	Ziel	Einzelziel	Maßnahme	Zieltermin
Untergruppenbach	Reduzierung von CO2 Emissionen bei GETRAG	Reduzierung von CO2 Emissionen aus Energieerzeugung um 100% im gesamten Unternehmen	Vertragsverhandlungen um CO2 freien Strom	31.12.2016
	Einführung eines Nachhaltigkeit Management Systems	Verankerung der Nachhaltigkeitsaspekte in der Produktentwicklung	Implementierung von Design for Sustainability in der Produktentwicklung	30.06.2014
	Verbesserung des EHS-Managements	Einheitliche unternehmensweite Erfassung der umweltrelevanten Daten	Einführung und Implementierung einer unternehmensweiten Datenbank zur einheitlichen Erfassung der umweltrelevanten Daten	31.12.2013
Neuenstein	Verbesserung bzgl. Energie	insg. 6 Energie-effizienzmaßnahmen sind geplant. Ziel der Energieeinsparung von 1,3 %	Beschaffung eines IE3 Motor für die Kompressorstation	31.12.2013
	Verbesserung der Arbeitssicherheit	Verhinderung eines Großbrand wie in Bordeaux passiert	Installation einer Brandmeldeanlage in der Halle 4 A der Phosphatieranlage	31.08.2013
	Verbesserung der Arbeitssicherheit	Aufgrund eines Stromunfalls in der Ausbildung wurden eine Vielzahl von technischen, organisatorischen und persönlichen Maßnahmen erarbeitet.	Ertüchtigung der 8 Elektroprüfplätze in der Ausbildung mit Ausrollung auf weitere 10 Prüfplätze in den Instandhaltungstützpunkten.	31.07.2013
Bad Windsheim	Ressourcenschonung	Nutzung der Abwärme des 2012 beschafften Druckluftherzeugers	Einbindung des in 2012 gekauften Druckluftherzeugers in die bestehende Wärmerückgewinnung	31.07.2013
	Ressourcenschonung	Praktikumsarbeit zur Erfassung der energetischen Veränderungen im Sauberraum durch das Projekt POMMES	In Kalenderjahr 2012 konnte, wie bereits 2011, kein Praktikant gewonnen werden.	31.12.2013
	Ressourcenschonung	Nutzung von ca. 300 kW Abwärme aus der Kälteerzeugung zur Grundheizung von Waschbädern oder Rücklaufanhebung der Heizung	Aufnahme der Wärmeleistung aus den Kälteanlagen mittels Wärmetaucher und Übernahme der Energie in Waschbäder oder Heizungsrücklauf	31.06.2014
Ludwigsburg	Energie- & Recourceneinsparung	Reduzierung des Wasserverbrauches, Chemikalien- und des Energieverbrauches	Ersatz Waschmaschine DO3-Ofen	30.09.2013
	Verbesserung der Arbeitssicherheit	Reduzierung Belastung am Arbeitsplatz	Erweiterung der Hallenkühlung in der Produktion	30.06.2013
	Verbesserung der Arbeitssicherheit	Reduzierung Arbeitsschwere in der Härterei	Installation von Hubgestellstischen für Rössler Strahlanlage	31.03.2013
Rosenberg	Reduzierung des Kontaminationsrisiko	Begradigung und Versiegelung der Außenfläche	Einbringung einer Verschleißdecke nach Abriss der Rotheilhalle im Innenhof	31.12.2013
	Reduzierung des Kontaminationsrisiko	Stilllegung des Querförderers im Späneienwurfschacht im Zuge der Umstrukturierung auf umweltfreundlichen Spänevakuumtransfer	Phase 1der Stilllegung der Spänkanäle Drehen/ Schleifen	31.12.2013
St. Georgen	Reduzierung von CO2 Emissionen	Wärmedämmung im Bereich der Büros und des Labors	Austausch der zweifach verglasten Fenster gegen Fenster mit Isolierglas	30.06.2013
Neuenstadt	Potentialanalyse Transport-optimierung	Reduzierung der km Leistungen in Verbindung mit CO ² Reduzierung	Analyse der Lieferanten, Waren und Volumenströme	31.12.2013
	Potentialanalyse Reduzierung ölhaltige Korrosionsschutzmittel	Ermittlung des Umsetzungs-potentials für 2014	Bauteilspezifische Prüfung auf ölhaltige Korrosionsschutzmittel und Möglichkeit der Umstellung auf Trockenkonservierung	31.12.2013

Nicht realisierte Ziele

Standort	Ziel	Einzelziel	Maßnahme	Zieltermin	Status
Neuenstein	Verbesserung bzgl. Energie und Emissionen	Beschaffung einer Solartankstelle	Für ein eSmart-Fahrzeug wird eine Solartankstelle installiert	30.09.2012	Beschaffung einer Solartankstelle wurde aus Energiewirtschaftlichen Gründen verworfen. Als Ersatz hierfür sollen für 2013 insgesamt 5-6 Energieeffizienzmaßnahmen festgelegt, genehmigt und z.T. veröffentlicht werden, die nachhaltig mehr Energie einsparen können.

Realisierte Ziele

Standort	Ziel	Einzelziel	Maßnahme	Zieltermin
Untergruppenbach	Reduzierung von CO2 Emissionen	Erarbeitung eines Verfahrens zur vergleichenden Verbrauchsbeurteilung.	Dabei werden die Getriebe in eine standardisierte Fahrzeugumgebung eingebaut und damit ein standardisierter Fahrzyklus abgefahren. Für verschiedene Getriebetypen und Drehmomentklassen werden verschiedene Fahrzeugumgebungen zur Verfügung stehen.	30.06.2012
St. Georgen	Reduzierung von CO2 Emissionen	Erarbeitung eines Verfahrens zur vergleichenden Verbrauchsbeurteilung.	Dabei werden die Getriebe in eine standardisierte Fahrzeugumgebung eingebaut und damit ein standardisierter Fahrzyklus abgefahren. Für verschiedene Getriebetypen und Drehmomentklassen werden verschiedene Fahrzeugumgebungen zur Verfügung stehen.	30.06.2012
Neuenstein	Verbesserung bzgl. Brandschutz	Ertüchtigung der Fahrzeuge unserer Werkfeuerwehr auf den "Stand der Technik"	Beschaffung eines Feuerwehrfahrzeug das 900 L an Löschmittel mitführen kann	31.03.2012
	Verbesserung bzgl. Arbeitssicherheit	Reduzierung des Staplerverkehr in den Hallen 2 und 4	Beschaffung von 2 Dolly-Trainzügen mit jeweils 4 Anhängern	30.06.2012
	Verbesserung bzgl. Arbeitssicherheit	Planung von Fußgängerwegen im Bereich der Halle 2	Flächendeckende Ausweisung und Kennzeichnung aller Fußgängerwege in der Halle 2	30.09.2012
Ludwigsburg	Energie- & Recourceneinsparung	Reduzierung Abwasser (Schmutzwasser) der DO4 Waschmaschine um 20% = von 167,5m³ auf 134m³ pro Jahr. DO4 = Durchstoßofen Nr.: 4	Ersatz/ Erneuerung der Waschmaschine im DO4	31.09.2012
Rosenberg	Verringerung von Emissionen	Reduzierung CO2 Ausstoß durch Energieeinsparung an Maschinen und Anlagen um 225 t im Jahr 2012	Ratio und Ersatz von Maschinen und Anlagen mit neuesten Stand der Technik (Reduzierung von Arbeitsgängen)	31.12.2012
Neuenstadt	Verbesserung der Rechtssicherheit	Verifizierung der Umweltleistung von Dienstleistern	Umweltauditierung des Dienstleisters für die Reinigung von Verpackungen	31.10.2012
	Verbesserung bezüglich Energie	Reduzierung des Strombedarfs bei der Beleuchtung	Aufbau eines Konzeptes zum Einsatz einer LED-Beleuchtung im Lagerbereich unter Berücksichtigung von Arbeitsschutz- und Wirtschaftlichkeitsaspekten	31.07.2012

4. Umweltkennzahlen

Input 2012	Gesamtsumme Deutschland	Untergruppenbach	St. Georgen	Neuenstadt	Ludwigsburg	Neuenstein	Rosenberg	Bad Windsheim	
ROHSTOFFE									
Stahl	29.127	aufgrund der zum Teil vorhandenen werksübergreifenden Bauteilfertigung ist eine standortbezogene Angabe nicht sinnvoll							t
Aluminium	9.307								t
Gusseisen									t
Summe	38.435								t
FLÄCHENVERBRAUCH									
Bebaute Fläche	140.500	13.980	*	10.000	25.996	46.323	27.924	16.276	m²
HILFS- & BETRIEBSSTOFFE									
Getriebeöl	745	1	0	0	0	433	311	0	m³
Hydrauliköl	31	1	0	0	0	15	11	4	m³
Härteöl	49	0	0	0	0	15	34	0	m³
Methanol	541	0	0	0	0	137	404	0	m³
Kühlschmierstoffkonzentrat									
- wassermischbar	79	1	0	0	9	22	11	36	m³
- nicht wassermischbar	223	3	0	0	26	121	67	6	m³
ENERGIETRÄGER									
Strom	96.264.815	4.347.866	92.873	494.873	11.332.030	40.674.920	21.970.265	17.351.988	kWh
Heizöl	1.914.955	0	0	0	1.551.945	221.430	141.580	0	kWh
Erdgas	11.590.534	1.987.219	204.886	271.374	126.312	6.746.546	0	2.254.197	kWh
Fernwärme	662.080	0	0	0	0	0	662.080	0	kWh
Dieselmotorkraftstoff für Getriebe-Prüfstände	95.120	0	0	0	0	95.120	0	0	kWh
Ottomotorkraftstoff für Getriebe-Prüfstände	1.178.721	195.221	0	0	0	983.500	0	0	kWh
Anteil der Energie aus erneuerbaren Energie-quellen									
Anteil Strom	26	24	36	24	24	24	24	24	%
Anteil Fernwärme	0	0	0	0	0	0	2,5	0	%
WASSER									
Trinkwasser	72.240	7.181	278	525	4.997	34.277	12.656	12.326	m³
Grauwasser (Regen + Grundwasser)	2.747	2.747	0	0	0	0	0	0	m³

Input 2012 KENNZAHLEN bezogen auf Gesamtgewicht (Stahl und Aluminium)	Gesamtsumme Deutschland	Untergruppenbach	St. Georgen	Neuenstadt	Ludwigsburg	Neuenstein	Rosenberg	Bad Windsheim	
HILFS-&BETRIEBSSTOFFE									
Getriebeöl	19	0	0	0	0	11	8	0	l/t
Hydrauliköl	1	0	0	0	0	0	0	0	l/t
Härteöl	1	0	0	0	0	1	0	0	l/t
Methanol	14	0	0	0	4	11	0	0	l/t
Kühlschmierstoffkonzentrat									
- wassermischbar	2	0	0	0	0	1	0	1	l/t
- nicht wassermischbar	6	0	0	0	1	3	2	0	l/t
ENERGIETRÄGER									
Strom	2.505	113	2	13	295	1.058	572	451	kWh/t
Heizöl	50	0	0	0	40	6	4	0	kWh/t
Erdgas	302	52	5	7	3	176	0	59	kWh/t
Fernwärme	17	0	0	0	0	0	17	0	kWh/t
Dieselmotorkraftstoff für Getriebe-Prüfstände	2	0	0	0	0	2	0	0	kWh/t
Ottomotorkraftstoff für Getriebe-Prüfstände	31	5	0	0	0	26	0	0	kWh/t
WASSER									
Trinkwasser	1.880	187	7	14	130	892	329	321	l/t
Grauwasser (Regen + Grundwasser)	71	71	0	0	0	0	0	0	l/t

Output 2012	Gesamtsumme Deutschland	Untergruppenbach	St. Georgen	Neuenstadt	Ludwigsburg	Neuenstein	Rosenberg	Bad Windsheim	
GEFERTIGTE PRODUKTE									
Getriebe	558.279	aufgrund der zum Teil vorhandenen werksübergreifenden Bauteilfertigung ist eine							Stück
Achsen	9.658	standortbezogene Angabe nicht sinnvoll							
Komponenten	1.263.846								
Summe	1.831.783								
ABFÄLLE (ohne Bauabfälle)									
zur Verwertung									
nicht gefährliche Abfälle **	4.721	211	6	0	327	1.698	1.661	819	t
gefährliche Abfälle ***	1.850	35	0	0	807	364	199	445	t
zur Beseitigung									
nicht gefährliche Abfälle **	0	0	0	0	0	0	0	0	t
gefährliche Abfälle ***	0	0	0	0	0	0	0	0	t
BAUABFÄLLE									
zur Verwertung									
nicht gefährliche Abfälle **	7	0	0	0	0	7	0		t
gefährliche Abfälle ***	2	0	0	0	0	2	0		t
zur Beseitigung									
nicht gefährliche Abfälle **	0	0	0	0	0	0	0		t
gefährliche Abfälle ***	12	0	0	0	0	12	0		t
Radioaktiver Abfall (durch Stromerzeugung)	110	3	0	0	79	0	15	12	kg
** u.a. 020204000, 030105000, 101112000, 101203000, 120101000, 120102000, 120103000, 120104000, 120115000, 120117000, 120117002, 150101000, 150101001, 150101002, 150102000, 150102001, 150102002, 150102003, 150102004, 150103000, 150106000, 15107001 160214000, 160216000, 160604000, 170101000, 170101001, 170107001, 160120000, 170107000, 170201001, 170202000, 17401000, 170411000, 170504000, 170504002, 170802000, 170904000, 190904000, 200101000, 200108000, 200136000, 200138000, 200301000, 200301001, 200202000, 200307000 *** u.a. 060203000, 060502000, 061302000, 070208000, 070608000, 080111000, 080409000, 110105000, 110107000, 120109000, 12010901, 120110000, 120112000, 120118000, 130105000, 130205000, 130205001, 130502000, 130508000, 130899000, 140603000, 150110000, 150202000 15020202, 160601000, 160507000, 160507001, 160507002, 160508000, 160708000, 170204000, 170204001, 200121000, 200123000, 200133000, 200135000, 200135001, 200135002, 170503001, 110302000, 160507000, 170603000 * keine Angabe									
CO ₂ - EMISSIONEN									
Strom ****	47.362	2.139	46	243	5.575	20.012	10.809	8.537	t
Heizöl	498	0	0	0	404	58	37	0	t
Erdgas	2.318	397	41	54	25	1.349	0	451	t
Fernwärme ****	0	0	0	0	0	0	0	0	t
Dieselmotoren für Getriebe-Prüfstände	25	0	0	0	0	25	0	0	t
Ottomotoren für Getriebe-Prüfstände	271	45	0	0	0	226	0	0	t
Flüge und Bahn	1.621	Darstellung nur als Gesamtsumme, basierend auf 6785164 km							t
**** Berechnungsgrundlagen: Emissionsfaktoren des Energieversorgers (die Fernwärme für den Standort Rosenberg stammt aus einer Biogasanlage und ist daher CO ₂ -neutral)									
NO _x - EMISSIONEN									
Erdgas	626	107	11	15	7	364	0	122	kg
Heizöl	227	0	0	0	184	26	17	0	kg
CH ₄ - EMISSIONEN									
	0	0	0	0	0	0	0	0	t
	0	0	0	0	0	0	0	0	t CO ₂ -Äquivalent
N ₂ O									
	0	0	0	0	0	0	0	0	t
	0	0	0	0	0	0	0	0	t CO ₂ -Äquivalent
Hydrofluorkarbonat									
	0	0	0	0	0	0	0	0	t
	0								t CO ₂ -Äquivalent
Perfluorkarbonat									
	0	0	0	0	0	0	0	0	t
	0								t CO ₂ -Äquivalent
SF ₆									
	0	0	0	0	0	0	0	0	t
	0	0	0	0	0	0	0	0	t CO ₂ -Äquivalent
SO ₂ - EMISSIONEN									
Erdgas	21	4	0	0	0	12	0	4	kg
Heizöl	227	0	0	0	184	26	17	0	kg
Staub (PM10)									
Erdgas	4	1	0	0	0	2	0	1	kg
Heizöl	1	0	0	0	1	0	0	0	kg
ABWASSER									
Produktionsabwasser	10.558	0	0	525	690	7.205	1.089	1.049	m ³
sonstiges Abwasser (z.B. Sanitärabwasser)	28.372	8.977	278	0	4.307	8.772	6.038	0	m ³

Output 2012 KENNZAHLEN bezogen auf t Gesamtgewicht (Stahl und Aluminium)	Gesamtsumme Deutschland	Untergruppenbach	St. Georgen	Neuenstadt	Ludwigsburg	Neuenstein	Rosenberg	Bad Windsheim	
ABFÄLLE (ohne Bauabfälle) zur Verwertung									
nicht gefährliche Abfälle **	123	5	0	0	9	44	43	21	kg/t
gefährliche Abfälle ***	48	1	0	0	21	9	5	12	kg/t
zur Beseitigung									
nicht gefährliche Abfälle **	0	0	0	0	0	0	0	0	kg/t
gefährliche Abfälle ***	0	0	0	0	0	0	0	0	kg/t
BAUABFÄLLE zur Verwertung									
nicht gefährliche Abfälle **	0	0	0	0	0	0	0	0	kg/t
gefährliche Abfälle ***	0	0	0	0	0	0	0	0	kg/t
zur Beseitigung									
nicht gefährliche Abfälle **	0	0	0	0	0	0	0	0	kg/t
gefährliche Abfälle ***	0	0	0	0	0	0	0	0	kg/t
Radioaktiver Abfall (durch Stromerzeugung)	3	0	0	0	2	0	0	0	g/t
** u.a. 020204000, 030105000, 101112000, 101203000, 120101000, 120102000, 120103000, 120104000, 120115000, 120117000, 120117001, 120117002, 150101000, 150101001, 150101002, 150102000, 150102001, 150102002, 150102003, 150102004, 150103000, 150106000, 15107001									
160214000, 160216000, 160604000, 170101000, 170101001, 170107001, 160120000, 170107000, 170201001, 170202000, 17401000, 170411000, 170504000, 170504002, 170802000, 170904000, 190904000, 200101000, 200108000, 200136000, 200138000, 200301000, 200301001, 200202000, 200307000									
*** u.a. 060203000, 060502000, 061302000, 070208000, 070608000, 080111000, 080409000, 110105000, 110107000, 120109000, 120109001, 120110000, 120112000, 120118000, 130105000, 130205000, 130205001, 130502000, 130508000, 130899000, 140603000, 150110000, 150202000									
15020202, 160601000, 160507000, 160507001, 160507002, 160508000, 160708000, 170204000, 170204001, 200121000, 200123000, 200133000, 200135000, 200135001, 200135002, 170503001, 110302000, 160507000, 170603000									
CO ₂ - EMISSIONEN									
Strom ****	1.232	56	1	6	145	521	281	222	kg/t
Heizöl	13	0	0	0	10	1	1	0	kg/t
Erdgas	60	10	1	1	1	35	0	12	kg/t
Fernwärme ****	0	0	0	0	0	0	0	0	kg/t
Dieselmotoren für Getriebe-Prüfstände	1	0	0	0	0	1	0	0	kg/t
Ottomotoren für Getriebe-Prüfstände	7	1	0	0	0	6	0	0	kg/t
Flüge und Bahn	42	Darstellung nur als Gesamtsumme, basierend auf 8228067 km							kg/t
**** Berechnungsgrundlagen: Emissionsfaktoren des Energieversorgers (die Fernwärme für den Standort Rosenberg stammt aus einer Biogasanlage und ist daher CO ₂ -neutral)									
NO _x - EMISSIONEN									
Erdgas	16	3	0	0	0	9	0	3	g/t
Heizöl	6	0	0	0	5	1	0	0	g/t
CH ₄ - EMISSIONEN									
	0	0	0	0	0	0	0	0	t/t
	0	0	0	0	0	0	0	0	t CO ₂ -Äquivalent/t
N ₂ O									
	0	0	0	0	0	0	0	0	t/t
	0	0	0	0	0	0	0	0	t CO ₂ -Äquivalent/t
Hydrofluorkarbonat									
	0	0	0	0	0	0	0	0	t/t
	0								t CO ₂ -Äquivalent/t
Perfluorkarbonat									
	0	0	0	0	0	0	0	0	t/t
	0								t CO ₂ -Äquivalent/t
SF ₆									
	0	0	0	0	0	0	0	0	t/t
	0	0	0	0	0	0	0	0	t CO ₂ -Äquivalent/t
SO ₂ - EMISSIONEN									
Erdgas	1	0	0	0	0	0	0	0	g/t
Heizöl	6	0	0	0	5	1	0	0	g/t
Staub (PM10)									
Erdgas	109	19	2	3	1	63	0	21	mg/t
Heizöl	36	0	0	0	29	4	3	0	mg/t
ABWASSER									
Produktionsabwasser	275	0	0	14	18	187	28	27	l/t
sonstiges Abwasser (z.B. Sanitärabwasser)	738	234	7	0	112	228	157	0	l/t

Impressum

Kontaktadresse

GETRAG Getriebe- und Zahnradfabrik Hermann Hagenmeyer GmbH & Cie KG und
GETRAG International GmbH

GETRAG InnovationsCenter
Hermann-Hagenmeyer-Straße
74199 Untergruppenbach
Telefon (07131) 6 44-40
www.getrag.com

Verantwortlichkeit

Mihir Kotecha
(Vorsitzender der Geschäftsführung und Umwelt- und Arbeitsschutzverantwortlicher für GETRAG)

Peter Tillmann
(Umwelt- und Arbeitsschutzbeauftragter für GETRAG Operations)

Text

Julia Moor
Hans-Hermann Steinhäuser
Roland Roth
Kurt Dießl

Ansprechpartner

EHS-Teamleiter Untergruppenbach, St. Georgen

Bernd Salzbauer (07131)-644-3506; bernd.salzbauer@getrag.com

EHS-Teamleiter Neuenstadt

Dieter Beyer (07131) 644-5079; dieter.beyer@getrag.com

EHS-Teamleiter Neuenstein

Roland Roth (07942) 99-3322; roland.roth@getrag.com

EHS-Teamleiter Rosenberg, Ludwigsburg

Hans-Hermann Steinhäuser (06295) 18-5110; hans.hermann.steinhaeuser@getrag.com

EHS-Teamleiter Bad Windsheim

Kurt Dießl (09841) 407-6190; kurt.diessl@getrag.com

Gültigkeitserklärung

Der Unterzeichnete, Dr.-Ing. Hans-Peter Wruk, EMAS-Gutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0051, akkreditiert oder zugelassen für den Bereich 2416 und 2430 (NACE-Code), bestätigt, begutachtet zu haben, ob die Standorte

GETRAG Getriebe- und Zahnradfabrik Hermann Hagenmeyer
GmbH & Cie KG
Hermann-Hagenmeyer-Straße
74199 Untergruppenbach

Standort Rosenberg
Hermann-Hagenmeyer-Straße 1
74749 Rosenberg

GETRAG International GmbH
Hermann-Hagenmeyer-Straße
74199 Untergruppenbach

Standort Ludwigsburg
Hermann-Hagenmeyer-Straße 1
71636 Ludwigsburg

Standort St. Georgen
Industriestraße 5
78112 St. Georgen

Standort Neuenstein
Hermann-Hagenmeyer-Straße
74632 Neuenstein

GETRAG Logistik Dienstleistungszentrum
Wilhelm-Maybach-Straße 10a
74196 Neuenstadt a.K.

Standort Bad Windsheim
Burgberheimer Straße 5
91438 Bad Windsheim

wie in der Umwelterklärung der Organisationen

- GETRAG Getriebe- und Zahnradfabrik Hermann Hagenmeyer GmbH & Cie KG und
- GETRAG International GmbH

mit der Registrierungsnummer D-136-00037 angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr.1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25.November 2009 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllen.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr.1221/2009 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung des Standortes Glinde ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten des Standortes Glinde innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Diese Erklärung kann nicht mit einer EMAS-Registrierung gleichgesetzt werden. Die EMAS-Registrierung kann nur durch eine zuständige Stelle gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 erfolgen. Diese Erklärung darf nicht als eigenständige Grundlage für die Unterrichtung der Öffentlichkeit verwendet werden.

Pinneberg, den 16.07.2013



Dr.-Ing. Hans-Peter Wruk

- Umweltgutachter -

Zulassungs-Nr. DE-V-0051

Anschrift: Im Stook 12
25421 Pinneberg